

Herren Kreisliga C Gr. 1

SC Unterschneidheim IV : TSV Westhausen II
Sonntag, 30.10.2022, 14:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SC Unterschneidheim IV gegen den TSV Westhausen II

Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussspiel Tlon / Tlon nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV Westhausen II im Spiel der Herren Kreisliga C Gr. 1 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim SC Unterschneidheim IV. Das Heimteam konnte im 5. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der SC Unterschneidheim IV nun ein Punkteverhältnis von 6:4 und der TSV Westhausen II ein Punkteverhältnis von 10:2 in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz straukelten sie, aber letztlich waren Stölzle / Stark bei ihrem 3:1 gegen Fuchs / Ludwig doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf verlorenem Posten standen Stark / Hänlein in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Tlon / Tlon, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Stark / Hänlein endete. Seufferling / Forster konnten im Spiel gegen Lorenz / Lorenz einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Andreas Stölzle wehrte eine 1:0 Satzführung von Heinrich Tlon ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Edgar Stark gelang es Christoph Fuchs zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Stark endete. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Steffen Hänlein bekam seinen Gegner Samuel Tlon dagegen beim deutlichen 9:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Mit 5:11, 8:11, 11:8, 8:11 verlor Fabian Stark seine Partie gegen Martin Ludwig. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte derweil dagegen Philipp Seufferling beim 3:0 mit Gian Luca Lorenz und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Hubert Forster bekam anschließend seinen Gegner Jürgen Lorenz wiederum beim deutlichen 3:11, 8:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim folgenden 3:1-Sieg gegen Christoph Fuchs kam Andreas Stölzle nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Lange dagegenhalten konnte Edgar Stark beim 2:3 gegen Heinrich Tlon. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Stark dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Lange mit Martin Ludwig ringen musste Steffen Hänlein in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Fabian Stark gegen Samuel Tlon hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Chancenlos war dann Philipp Seufferling gegen Jürgen Lorenz nicht, aber mehr als ein 5:11, 6:11, 13:11, 6:11 sprang nicht heraus. Chancenlos war Hubert Forster gegen Gian Luca Lorenz nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel

war die Spannung nun zu greifen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten anschließend Stölzle / Stark gegen Tlon / Tlon verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Unterschneidheim IV nun ein Punktekonto von 6:4 Punkten auf, während der TSV Westhausen II vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2022 gegen den TTC Neunstadt III ansteht, 10:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Unterschneidheim IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den SV Lippach II.

Statistik:

SC Unterschneidheim IV

Doppel: Stölzle / Stark 1:1, Stark / Hänlein 1:0, Seuferling / Forster 1:0

Einzel: A. Stölzle 2:0, E. Stark 1:1, S. Hänlein 1:1, F. Stark 0:2, P. Seuferling 1:1, H. Forster 0:2

TSV Westhausen II

Doppel: Tlon / Tlon 1:1, Fuchs / Ludwig 0:1, Lorenz / Lorenz 0:1

Einzel: C. Fuchs 0:2, H. Tlon 1:1, M. Ludwig 1:1, S. Tlon 2:0, J. Lorenz 2:0, G. Lorenz 1:1